

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

Stets steigender Verbreitung erfreuen sich  
Chr. Ostermanns  
**Lateinische Übungsbücher.**

Neue Ausgabe

besorgt von

Prof. Dr. H. J. Müller,

Direktor des Luisenstädtischen Gymnasiums zu Berlin.

<u>In fünf Teilen.</u>	<u>Ausg. A mit</u>	<u>Ausg. B ohne</u>
	<u>gramm. Anh.:</u>	<u>gramm. Anh.:</u>
I. Teil: Sexta . . . . .	„ 1.60	„ 1.60
II. Teil: Quinta \ Mit 2	„ 2.20	„ 2.—
III. Teil: Quarta / Karten	„ 2.—	„ 2.—
IV. Teil: Tertia u. Untersek. Mit 1 Karte.		„ 2.—
V. Teil: Sekunda u. Prima. Ausg. A: Übungsbuch mit Phraseologie. „ 3.—.		
— — Ausg. B: I. Phraseologie. „ —.80.		
— — „ II. Übungsbuch (ohne Phraseol.). „ 2.60.		
[III. Teil.] Sonderausgabe der deutschen Übungsstücke. „ 1.40.		
[IV. Teil.] Sonderausgabe der „Freien Aufgaben“. „ —.20.		
Anhang zu Teil IV „ 1.—		enthaltend Übungsstücke im
Ergänzungshefte je 20—40 S. /		Anschluss an die Lektüre.
Wörterbuch (Latein.-Deutsch — Deutsch-Latein.) zu I—IV „ 1.40.		

Diese Übungsbücher bilden

**ein einheitliches lateinisches Unterrichtswerk,**

welches den Zweck verfolgt, den lateinischen Unterricht nach den Bestimmungen der neuen preussischen Lehrpläne zu fördern, zusammen mit der

**Latein. Schulgrammatik**

vornehmlich zu

**Ostermanns Latein. Übungsbüchern**

von

Prof. Dr. H. J. Müller,

Direktor des Luisenstädtischen Gymnasiums zu Berlin.

Vierte Auflage.

[XII u. 332 S.] gr. 8. In Leinwand gebunden „ 2.60.

Die Grammatik will ein praktisches Lernbuch sein, welches das Wichtige und Notwendige enthält, das den Schüler befähigt, den Schriftsteller zu verstehen und den Übersetzungsstoff mit Sicherheit zu übertragen.

Gelangte Ostern 1899 an nicht weniger als 17 verschiedenen Anstalten neu zur Einführung.